

PRESSEMITTEILUNG

Innovative Off-Grid Stromversorgung im Anwendungstest

Siqens startet industrieübergreifenden Vorserien-Test der Brennstoffzelle ECOPORT 800

München, 21.02.2017 – Die Siqens GmbH, innovativer Brennstoffzellen-Hersteller, startet einen breit angelegten Vorserien-Test ihres ECOPORT 800. Ab sofort werden Vorserien-Modelle an ausgewählte Testpartner aus verschiedensten Anwendungsbereichen ausgeliefert und die Systemintegration sowie der Betrieb umfassend technisch begleitet. Die neue Hochtemperatur-Methanol-Brennstoffzelle (HTM-FC) bietet zuverlässige Off-Grid-Stromversorgung und ist dabei leise, wartungsarm und vollkommen unempfindlich gegenüber extremen Temperaturen. In den für Ende des Jahres geplanten Serienstart des kompakten Kraftpaketes fließen somit konkrete Anwendungserfahrungen beispielsweise aus der Windenergie, der Telekommunikationsindustrie sowie der Verkehrs- und Sicherheitstechnik ein.



Brennstoffzellen haben gegenüber Generatoren den Vorteil, dass sie völlig geräuschfrei und ohne schädliche Abgase aus einer chemischen Umwandlung des Kraftstoffes Energie gewinnen. Im Falle des ECOPORT 800 kommt als weiterer Vorteil die gute weltweite Verfügbarkeit des sauberen Kraftstoffes Methanol hinzu. Dabei hat die neuartige Brennstoffzelle keine spezifischen Anforderungen an die Reinheit des Methanols, sondern kann mit technischem Methanol ebenso wie mit Bio-Methanol störungsfrei betrieben werden.

Vielfältige Anforderungen an die Newcomer-Brennstoffzelle

Für den Vorserien-Test haben sich bereits zahlreiche Anwender angemeldet, einzelne weitere Geräte sind, auf Anfrage, noch verfügbar. Bei der Suche nach einer geeigneten Applikation für den Test sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt: Die bislang diskutierten Anwendungsfälle reichen von der Unterstützung von Photovoltaik-Anlagen in der ‚dunklen Jahreszeit‘, über die Versorgung von Signalfeuern von Windkraftanlagen, verlässlichem Backup-Strom für Telekommunikations- und Messtechnikeinrichtungen bis hin zur Reichweitenverlängerung von Elektrofahrzeugen. Eben genau die Anwendungsfälle, in denen ein allwettertauglicher, verlässlicher und umweltfreundlicher Stromgenerator benötigt wird. Die Nutzer stellen in der Testphase die Kunden- und Bedienfreundlichkeit der Brennstoffzelle mit 800 W Leistung auf den Prüfstand und genießen dabei umfassenden Systemintegrations- und Betriebssupport.

Die weitfortgeschrittenen Vorserien-Geräte folgen auf eine Reihe von Prototypen-Generationen und entsprechen in hohem Maße bereits der Endkonfiguration der kommenden Serienmodelle. Der ECOPORT 800 besitzt eine integrierte Steuerung, die sowohl über ein Display bedient als auch Remote angesteuert werden kann. Somit können die Brennstoffzellen auch in automatisierte, digitale Versorgungskonzepte eingebunden und per Fernsteuerung überwacht werden.

„Unsere Vorserien-Modelle belegen jetzt die Produktvorteile, die uns seit Entwicklungsbeginn vorschweben. Die kompakten Geräte sind nicht nur absolut wintertauglich, sie beweisen auch hohe Zyklfestigkeit – sprich unsere Brennstoffzellen nehmen Nutzern den Betrieb mit Start-Stopp-Zyklen nicht übel.“ freut sich Volker Harbusch, Gründer von Siqens und Erfinder des neuen Brennstoffzellentypus, über den erfolgreichen Start der Vorserie. „Mit unserem Produkt können wir zuverlässig und völlig autark sauberen Strom bereitstellen und das bei geringen Betriebskosten und nahezu wartungsfrei. Nach Serienstart erschließen sich damit zahlreiche weitere Anwendungen weltweit, beispielsweise in der Elektrifizierung von ländlichen Regionen in Entwicklungsländern.“

Druckfähiges Bildmaterial kann unter folgendem Link heruntergeladen werden
<http://www.siqens.de/unternehmen/bildarchiv/>

Messekalender

intersolar 2017 vom 31.05 bis 02.06.2017 in München, **Halle A3, Stand 133.**

Über SIQENS:

Seit der Gründung im Jahr 2012, bringt die SIQENS GmbH eine völlig neue Generation Methanol-Brennstoffzellen zur Marktreife. Das Unternehmen mit Sitz in München und rund 30 Mitarbeitern entwickelt und fertigt Energiewandler auf Basis von Brennstoffzellentechnologie, die es im Bereich zwischen 0,5 und 4 kW hinsichtlich Benutzerfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit mit konventionellen Verbrennungsmotoren aufnehmen können.

Pressekontakt:

Frau Katrin Fischer

Siqens GmbH

Landsberger Straße 318d

80687 München

Telefon: +49 89-45 244 63-0

E-Mail: presse@siqens.de

Internet: www.siqens.de